

Zurückverlangte Neuerscheinungen

ZURÜCK

erbitten wir alle rückgabeberechtigten Stücke von:

Lamb, Die Wies
und
Thiis, Munch

Bis zum 1. Juni nicht zurückgegebene Exempl. betrachten wir als fest bezogen.

Berlin, am 2. April 1940

Rembrandt-Verlag
G. m. b. H.

Umgehend zurückerbeten

alle rückgabeberechtigten Exemplare von

Keune / Gremmler

„Männer am Neck“, Bd. 1

Nach dem 31. Mai werden keine Rücksendungen von Bindungsgut mehr angenommen. Kommissionsgut wird fest berechnet.

Hans H. Keune-Verlag
Hamburg 1, Hermannstr. 16
(früher Verlag „Das Fischneß“
Berlin-Lichterfelde-W.)
4. 4. 1940

Alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Dantenburg

Rußlands Griff
um Nordeuropa

bitten wir uns schnellstens, spätestens aber bis zum 8. 6. 40 wieder zuzustellen.

Schwarzhäupter-Verlag
Jüstel & Götzel, Leipzig C 1

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge

In **Berlin NW 21** kommt eine bekannte **Buchhandlung**, in deren Nähe mehrere Schulen sich befinden, für etwa **12000 RM** zum Verkauf.

Näheres durch **Carl Schulz**,
Breslau 6, Westendstr. 108

Kaufgesuche

In Süddeutschland oder der Dittmark

wird ein größerer graphischer Betrieb oder Verlag zu kaufen gesucht.

Gefl. Angeb. unter Nr. 601 durch d. Verlag d. Börsenblattes erbeten.

Teilhabergesuche

Ich suche für meinen, durch meine Einberufung z. Zt. ohne Führung arbeitenden, in seinen Umsätzen trotzdem gleichgebliebenen Verlag

Teilhaber

mit etwa **RM 50000.—**

bei einem Durchschnitts-Jahresumsatz von etwa **RM 100000.—**

Ungeahnte Möglichkeiten der Umsatzsteigerung sind durch die derzeitigen Verhältnisse bei entsprechendem Einsatz von Kapital und Schaffensfreude gegeben. Schnell entschlossene, jüngere Herren, die in der Lage sind, zu gegebener Zeit die alleinige Inhaberschaft zu übernehmen, bitte ich um Angebot unter Nr. 599 an den Verlag des Börsenblattes.

Stellenangebote

Ich suche für sofort od. später junge, tüchtige

Ladengehilfin

für meine Buch- und Schreibwarenhandlg. Entspr. Bezahlung, Dauerstelle. Bewerb. mit Lichtb., Lebensl., Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen erbeten

Friedrich Schulte
Münstereifel, Rhld.

Großes Grazer Sortiment sucht für sofort

1-2 Gehilfinnen

für Ladenverkehr und Propaganda. Angebote mit Beifügung von Zeugnisabschriften und Lichtbild sowie Bekanntgabe der Gehaltsansprüche erbeten unt. „Gute Allgemeinbildung“ Nr. 586 durch d. Verlag d. Börsenbl.

Dieser Seiten des Börsenblattes, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von **RM 3.—** (Postcheck-Konto Leipzig 13463) für je 4 Wochen vom Verlag des Börsenblattes portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Bei Vorauszahlung ist anzugeben »Betrifft E 13«. Die Anschrift des Bestellers wolle recht deutlich geschrieben werden.

fortsetzung des Anzeigenteils siehe 3. und 4. Umschlagseite

Inhaltsverzeichnis

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

I—Illustrierter Teil. U—Umschlag.

Ackermanns Buchh. in
Lüb. U 3.
Adad. Buchh. in Dr. U 3
Bagel U 3.
Beckstein 1792.
Brotschel & Co. 1787.
Brudmann 1789. 94.
Buchh U 3.
Danner 1784.
Dt. Informationsstelle
1779, Beil.
Diederichs Berl. 1788.

Eber Rchf. 1777.
Evang. Bh. in Mh. U 3.
Gabler U 3.
Gemeinsch.-Verl. Bechtold
& Comp., Ulmer 1792.
v. Hase & R. 1785.
Haude & Sp. Bh. 1783.
Herrmann sen. U 4.
Hermanns Berl. 1789.
Holle & Co. 1791.
Hummel 1794.

Jüstel & G. 1796.
Keune-Berl. 1798.
Koch, H., in Ve. U 4.
Kochler & Voigtl. 1782.
Kohlhammer 1789. 92.
U 2.
Kommunalschr.-Berl.
Jehle 1793.
Krause 1795.
Krippner Rchf. U 4.
Kraiser in Nau. 1794.
Marg U 4.

Meißner in Hamb. 1794.
Möhring U 2.
Müller in Dr. 1794.
Nat.-Verl.-Ges. in Ve.
1781.
Nibelungen-Berl. 1795.
Nicolaische Verlbh. 1778.
Pfeifferische U. V. U 3.
Regensbergische Bh. 1794.
Rembrandt-Berl. 1796.
Reusch 1793.
Röder U 3.

Schaller U 3.
Schnitzlerische Bh. U 4.
Schräpler, M., 1795.
Schulte 1790.
Schulz in Bresl. 1796.
Schwarzer 1790.
Schwarzhäupter-Berl.
1796.
Schweiger Berl. in Brin.
1790.
Siedler U 3.

Süßerott 1780.
Trömel, Mag., U 4.
Teudtmüller 1780.
Berl. Beamtenpresse 1778
Berl. d. Börsenver.
U 1, 2.
Vier Falken-Berl. 1795.
Vitaris 1794.
Verbestelle 1794.
Zentralverl. d. RSDAP.
1777.
Zsolnay 1788.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint wochentlich. / Bezugspreis monatl.: **RM 7.—**, Mitgl. des V.-V. im Reichsgebiet: Jedes Stk. **RM 2.50**. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, **RM 4.50**. Mitgl. des V.-V. im Ausland: Ein Stk. kostenlos, jedes weitere Stk. **RM 3.50**. x-Ab. Bezüge tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Rr. Mitgl. **0.20 RM**, Nichtmitgl. **0.40 RM**. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzetteltbogen, Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. E (ohne reb. Teil): Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Die Allgem. Ausg. ist nur für Mitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgabe an Nichtmitglieder ist unzulässig. Der redaktionelle Teil kann als Ausgabe D des Börsenblattes zu **RM 1.50** monatlich gesondert bezogen werden.

B) Anzeigenbedingungen: Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 8. Bestellzettelt: Preisliste Nr. 4. / Sahspiegel f. d. Anzeigenteil (auß. Bestellzettelt) **270 mm** hoch, **197 mm** breit. 1/2 Seite umfaßt **1080 mm** Seiten. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Belle **7.78 RM**, Spaltenbreite: **46 mm**, Spaltenzahl: **4**, 1/4 Seite **84.— RM**. Erste Umschlagseite: **61.31 RM** zuzüglich **7 1/4 %** Plahausschl. = **105.— RM**. Bestellzettelt: 1/2 Zettel (**60 mm** hoch, **60 mm** breit) **7.— RM**, 1 1/2 Zettel **10.50 RM**, 2 Zettel **14.— RM**. Jeder weitere halbe Zettel **3.50 RM** mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste Retz am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile **Leipzig**.
Bank: **ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig**. / Postcheck-Konto: **13463 Leipzig**. / Fernsprecher: **Sammel-Nr. 70851** / Draht-Anschrift: **Buchbörse**.

Hauptredakteur: **Dr. Hellmuth Langenbucher, Schömburg**. — Stellvertreter des Hauptredakteurs: **Franz Wagner, Leipzig**. — Verantwortl. Anzeigenleiter: **Walter Herfurth, Leipzig**. — Verlag: **Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: **Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75**. — Druck: **Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13**.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!